

**KIGA „Spatzennest“**

Die Kinder erzählen die Geschichten der Lokomotiven, sie singen ihre Lieder, sie blättern in den entsprechenden Zeitschriften, sie gestalten die Schienensysteme und bauen dazu mit Bausteinen.

Wie können wir diese Inhalte weiter entwickeln? Dazu waren Gespräche und Beratungen notwendig, die wir im morgendlichen Gruppenkinderkreis durchführten. Ein toller kleiner „Feuerwehrmann“ musste sich Gehör verschaffen und wir stellten fest, dass es auch bei der Eisenbahn, wie bei der Feuerwehr und der Polizei eine Schaltzentrale gibt. Mit den Eltern ins Gespräch kommen fällt uns gar nicht schwer, denn wir brauchen Unterstützung und diese bekommen wir hier in erster Linie. Holzreste und Nägel wurden umgehend geliefert und altersgerechtes Handwerkzeug kramten wir aus einer längst vergessenen Kiste heraus. Zwei Kinder begannen und versuchten sich sehr berherzt mit Hammer und Nagel. Immer mehr Interessenten fanden sich in unserer Werkstatt ein. Beratende Hinweise von den natürlich erfahrenen Papas sind immer willkommen. Die Kinder bauen Tunnel und Brücken. Anfangs entstanden viele Zufallsergebnisse, die kurzerhand als Schiff oder Bus bezeichnet wurden. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Ergebnisse werden bestaunt, verfeinert und immer weiter ausgebaut. Jetzt baut man schon zielgerichtet Häuser. Ein fortgeschrittener Baumeister fertigte probierend und geplant mit etwas Hilfe eine super Lokomotive, die sogar lenkbar ist! Den letzten Schliff geben immer Pinsel und Farbe.

Wie stolz macht es ein Kinderherz, wenn es mit eigenen Erfahrungen beim messen und prüfen, beim kleben und hämmern, beim beraten und probieren eigene Lösungen finden kann, mit denen man ein Ziel erreicht, weil man es so will. Die Kinder suchen und finden dafür im Kindergarten die ermutigende helfende und beratende Hand der Erwachsenen.

Die Arbeit mit Kindern ist für uns Erzieher täglich eine neue Herausforderung, eine wunderschöne Erfahrung, die uns ein manches Mal in Stauen darüber versetzt, was Kinder schaffen können, wenn sie es wollen und wenn man sie lässt.

Damit möchte ich alle Erwachsenen ermutigen: beobachten Sie Ihre Kinder, schenken Sie ihnen Zeit, Vertrauen und unterstützen Sie Ihre Kinder in dem kindlichen Tatendrang.

**Unser Signal steht auf Grün!**

Volle Fahrt voraus!

Die Hasenkinder vom Spatzennest mit Frau Jäschke

**Grundschule**

**PILZ-WANDERTAG**

An unserem Herbst-Wandertag machten wir begleitend zum Fach Sachunterricht gemeinsam mit dem Lunzenauer Pilzberater, Herrn Matthes, eine Pilzwanderung in den „Tränkgrund“.

Wir sollten erst einmal alle gefundenen Pilze einsammeln, um sie dann fachkundig von ihm bestimmen zu lassen. Er hat uns dabei viel Interessantes über die Pilze erzählt, z.B. zum Aussehen und wie sie wachsen, aber vor allem, ob man sie essen kann oder ob sie giftig sind.



Dabei habe ich einen bei uns eher seltenen Pilz, den Parasiten- oder Schmarotzerröhrling gefunden, den Herr Matthes auch mit an seinem Info-Stand beim Tag der Sachsen in Mittweida Anfang September 2009 ausgestellt hat.

Nochmals vielen Dank an Herrn Matthes für diesen tollen Pilz-Wandertag.

Odin Meyer, Klasse 4 a

**weitere Infos: [www.lunzenau.de](http://www.lunzenau.de)**

**Grundschule**

**Papier, Papier,  
jede Menge sammeln wir !**

Seit dem 20.11.2009 steht wieder ein Container an der Grundschule.

Es können täglich bis 18.00 Uhr Papier, Kataloge und Zeitschriften **ungebündelt** eingeworfen werden.

**Bitte keine Pappe oder Kartons in den Behälter legen.**

Auf rege Beteiligung und einen vollen Container hofft die

GS "An den Linden" Lunzenau.

**Crosslaufergebnisse vom 24.09.2009**

Klasse	Platz	Jungen	Mädchen
1	1.	Peters, Oliver	Helbig, Lysann
	2.	Glatz, Kevin	Machan, Merle
	3.	Glatz, Jonny	Tretbar, Helen
2	1.	Landgraf, Tom	Aepler, Maxi
	2.	Dombrowski, Lukas	Künze, Anna Joe
	3.	Pelzer, Stefan	Kremkow, Chantal
3	1.	Landraf, Nils	Helm, Lea Jasmin
	2.	Akos, Pedro	Kretzschmar, Elly
	3.	Lehmann, Hannes	Körner, Franziska
4	1.	Friedrich, Florian	Mäßig, Sophie
	2.	Opitz, Tobias	Rübestahl, Antonia
	3.	Harzendorf, Marcus	Zein, Laura



**Evangelische Mittelschule**

**Theatervorführung im Deutschunterricht  
in unseren 6. Klassen**

Wir haben im Fach Deutsch ein Puppenspiel einstudiert. Es heißt „Rumpelstilzchen“ und es hat sehr viel Spaß gemacht. Unsere Puppen gestalteten wir aus Kochlöffeln. Ich selbst stellte keine Puppe her, denn ich war der Erzähler, spielte also auch nicht mit. Ich begleitete die Zuhörer durch unser Spiel und stellte jede Figur mit Namen und dem jeweiligen Spieler unserer Klasse vor.

Dann kam der große Auftritt! Wir führten unser Stück gemeinsam auf. Die Zuschauer waren die Schulleitung und unser technisches Personal.

## Evangelische Mittelschule



Am Anfang war alles noch ziemlich chaotisch, aber dann haben wir es doch noch gut hinbekommen. Wir haben viel gelacht beim Texte aussprechen, den wir mussten stets auf den jeweiligen Puppenspieler reagieren. Es gab nichts schriftliches. Manchmal klang es deshalb auch sehr merkwürdig, aber es war sehr schön. Unser Publikum klatschte begeistert.

Am liebsten würden wir jede Deutschstunde zum Theaterspielen nutzen. Die Klasse 6b führte das Theaterstück „Schneewittchen“ auf. Sie hatten daran die gleiche Freude wie wir (siehe Bild).

Anne Gumprecht, Klasse 6a

### Teilnahme an Spendenaktionen für Kinder in aller Welt

Jedes Jahr startet die Evangelisch- Lutherische Landeskirche in Sachsen eine Adventsaktion für Kinder in Not.

In diesem Jahr gilt die Aktion einem Mädchenheim im indischen Pattukotai, dessen Existenz durch fehlende finanzielle Mittel gefährdet ist.

Die Klasse 8 entschied sich während einer der täglichen Morgenandachten, diesem Heim zu helfen.

So gestalteten die Schüler am Freitag, dem 6.11. die gemeinsame Morgenandacht aller Schüler unserer Schule, indem wir Hintergründe und Geschichten über das Leben in diesem indischen Heim für Mädchen ohne Familien erzählten und gemeinsam sangen. Die Spenden sollen während der Aktion nicht einfach nur in Geldform eingesammelt werden. Eine Informationsmappe enthält eine Menge Material über Indien. In Indien wachsen leckere tropische Früchte. So kamen wir auf die Idee, in der Frühstückspause eine Cocktailbar mit leckeren Vitamincocktails zu initiieren. Kurzerhand wurde dafür die „Grüne Ecke“ in eine Beach-Bar verwandelt, in zweistündiger Vorbereitungszeit stellten wir Cocktails her. Bei heißen Sommerhythmen und unter dem Ansturm der Schüler verkauften wir die Cocktails in der Frühstückspause für 0,50 € pro Stück. 58,00 € kamen so zusammen, die wir auf das angegebene Konto überwiesen.

Es hat Spaß gemacht, einen kleinen Beitrag zu leisten, die Not in der Welt etwas zu mildern.

Auch an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligten sich zahlreiche Schüler.

Die Klasse 5 veranstaltete einen Kuchenbasar, von dessen Erlös sie einen Teil für die Transportkosten der Aktion spendeten. Die Pakete wurden in der Schule gesammelt, teilweise hier verpackt und mit selbst gestalteten Weihnachtskarten auf die Reise geschickt. Vielleicht erhalten wir Antwort von einem Kind, das sich über unser Päckchen gefreut hat? Im letzten Jahr freuten wir uns über Post aus Weißrussland.

### Martinstag am 11.11.

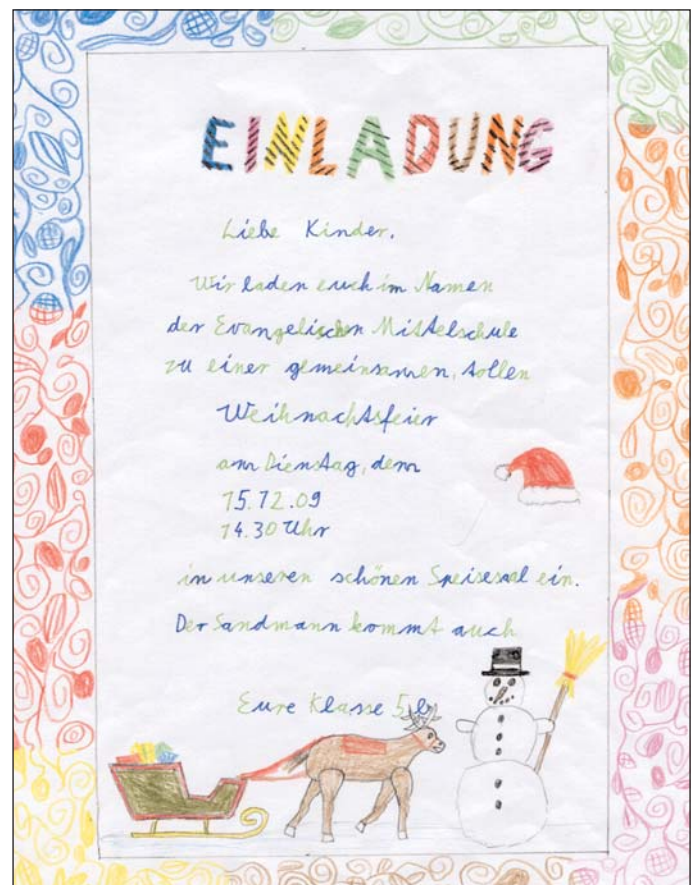
Am Martinstag gedenken Christen aus aller Welt dem Bischof Martin von Tours, der in jungen Jahren einem Bettler das Leben rettete, indem er

mit ihm seinen Mantel teilte.

Der Chor und die Theatergruppe besuchten nun bereits zum dritten Mal den Kindergarten „Spatzennest“ und feierten gemeinsam mit den jüngsten Lunzenauern den Martinstag. Staunend verfolgten die Kleinen das Theaterstück vom Soldaten Martin. Die AG „Kochen und Backen“ hatte bereits am Vortag leckere Martinshörnchen gebacken, die anschließend nach dem Vorbild des Heiligen Martin geteilt und verspeist wurden. Für die passende Kostümierung sorgte unsere AG „Nadel & Faden“.

Bei gemeinsamen Singen und Musizieren klang der Nachmittag aus, doch nicht ohne dass wir unsere Einladungen an die Kinder des „Spatzennest“ zu einer kleinen Weihnachtsfeier in der Schule übergeben hatten.

Die Lehrer und Schüler der Evangelischen Mittelschule Lunzenau



### Unsere Vereine informieren

#### Die Lunzenauer Töpfergruppe

Nachdem wir im vorigen Jahr einen so tollen Zuspruch an Besuchern anlässlich des Lunzenauer Weihnachtsmarktes verzeichnen konnten, haben wir uns das ganze Jahr über auf den diesjährigen Weihnachtsmarkt vorbereitet. Liebevoll sind sehr viele neue Töpfersachen entstanden und wir haben im Gepäck so manches Stück welches unsere Besucher auch käuflich erwerben können. Auch in diesem Jahr finden Sie uns im Bürgersaal des Lunzenauer Rathauses. Also nicht vergessen! Einige käufliche Stücke haben wir schon mal hier „abgelichtet“!

Die Kinder sind herzlich zum Selbsttöpfeln willkommen!

